



Pressemitteilung  
19. Oktober 2023

## Umsatz im 3. Quartal

- Der sinkende Konsum wirkt sich weiterhin auf die Umsätze in Frankreich aus, die einen deutlichen Rückgang verzeichnen.
- Die internationalen Aktivitäten weisen eine zufriedenstellende Wachstumsrate auf, da sie von den Auswirkungen des externen Wachstums in Italien profitieren.

STEF, der europäische Marktführer für temperaturgeführte Transport- und Logistikdienstleistungen im Lebensmittelbereich, gibt für das 3. Quartal 2023 einen Umsatz von 959 Millionen Euro (ohne den Verkauf von Waren für die Außer-Haus-Verpflegung) bekannt, was einem Rückgang von 1,3 % (-3,3 % bei konstantem Konsolidierungskreis) entspricht.

3. Quartal	2022 (Veröffentlicht)	2022 (Angepasst)*	2023 (*)	Veränderung %	Bei konstantem Konsolidierungs- kreis %
STEF Frankreich	609,6	609,6	583,1	(4,4 %)	(4,4 %)
STEF International	356,4	356,4	372,4	4,5 %	(0,8 %)
Seetransport	28,7				
Sonstige Aktivitäten	119,2	119,2	151,1	26,8 %	26,8 %
<b>TOTAL</b>	<b>1.113,8</b>	<b>1.085,2</b>	<b>1.106,6</b>	<b>2,0 %</b>	<b>0,2 %</b>

3. Quartal	2022 (Veröffentlicht)	2022 (Angepasst)*	2023 (*)	Veränderung %	Bei konstantem Konsolidierungs- kreis %
<b>Geschäftsaktivitäten der Gruppe</b>	<b>1.000,8</b>	<b>972,1</b>	<b>959,5</b>	<b>(1,3 %)</b>	<b>(3,3 %)</b>
Verkauf von Waren für die Außer-Haus- Verpflegung	113,1	113,1	147,1	30,1 %	30,1 %
<b>TOTAL</b>	<b>1.113,8</b>	<b>1.085,2</b>	<b>1.106,6</b>	<b>2,0 %</b>	<b>0,2 %</b>

\* Gemäß IFRS 5 wurden die Umsatzzahlen 2022 und 2023 angepasst, um das Ergebnis aus fortgeführten Geschäftsbereichen, d. h. ohne die Aktivitäten der Reederei La Méridionale, die am 31. Mai 2023 abgestoßen wurde, widerzuspiegeln.

## **Informationen nach Ländern und Geschäftsbereichen**

### **STEF Frankreich**

- Die Geschäftstätigkeit in den Bereichen Frischwaren und Einzelhandel verzeichnet weiterhin rückläufige Mengen, vor allem im September. Das gleiche gilt für den Geschäftsbereich Fisch und Meeresfrüchte, wozu noch die derzeitigen Schwierigkeiten in dieser Branche hinzukommen.
- Das Tiefkühlgeschäft ist leicht rückläufig, da die Auslastung der Lager im Vergleich zum Vorquartal etwas nachgelassen hat.
- Der Bereich Außer-Haus-Verpflegung profitierte von einer sehr guten Geschäftsdynamik auf einem solide aufgestellten Markt mit zahlreichen Neueröffnungen von Franchise-Restaurants.

### **STEF International**

- Portugal leistet den größten Beitrag zum Umsatzwachstum dank der Unterzeichnung und des Inkrafttretens neuer Verträge, insbesondere im Bereich der kommerziellen Gastronomie.
- Italien profitiert trotz eines schrumpfenden Marktes weiterhin vom ersten Jahr der Integration des Unternehmens SVAT.
- Während das Geschäftsvolumen in Spanien aufgrund der Schwierigkeiten im Einzelhandel rückläufig ist, verzeichnet das Land dank eines neuen Vertragsabschlusses einen deutlichen Anstieg im Bereich der Gemeinschaftsgastronomie.
- Die Schweiz weist eine gute Geschäftsdynamik auf, die durch den Abschluss neuer Verträge mit einem positiven Wechselkurseffekt konkrete Formen annimmt.
- Die Umsätze in Großbritannien und den Niederlanden sind aufgrund der schwierigen Konjunktur und des geringeren Konsums zurückgegangen.

Im letzten Quartal des Jahres wird die Gruppe die Entwicklung der verschiedenen Wirtschaftsindikatoren (Konsum, Inflation und Zinsen) weiterhin aufmerksam verfolgen und sich darauf konzentrieren, die Übernahme des belgischen Unternehmens TransWest abzuschließen, das sich auf Transport- und Logistikdienstleistungen für Tiefkühllebensmittel spezialisiert hat.

Nächste Veröffentlichung:

Umsatz im 4. Quartal 2023: 25. Januar 2024, nach Börsenschluss

---

Medienkontakt: catherine.marie@stef.com - Tel.: +33 (0)1 40 74 29 64 / +33 (0)6 35 23 10 88

Website: [www.stef.com](http://www.stef.com)

ISIN-Code: FR0000064271 - REUTERS-Code: STE.PA - BLOOMBERG-Code: STF.FP